

## Montageanleitung für Ansatz-/Aufsatzleuchten

### Typ

- 5211-0629-00 bis -86
- 5211-0630-06 bis -73
- 5211-0631-02 und -10
- 5211-0632-09 bis -84
- 5211-0633-05 bis -80
- 5211-0634-01 und -28
- 5211-0641-05 bis -48
- 5211-0642-01 bis -87
- 5211-0643-08 und -16
- 5211-0644-04 bis -71
- 5211-0645-00 und -19
- 5211-0646-07 bis -31
- 5211-0647-03 bis -89
- 5211-0649-06 und -14
- 5211-0650-01 bis -87
- 5211-0651-08 und -16

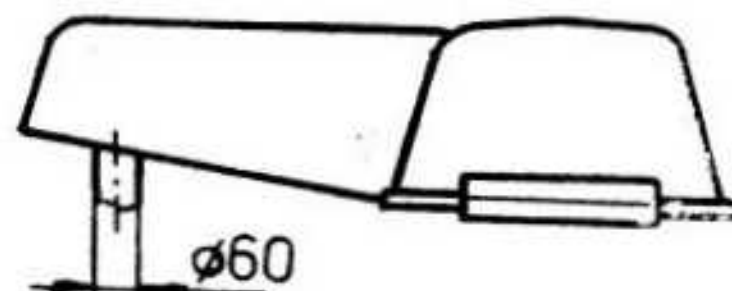
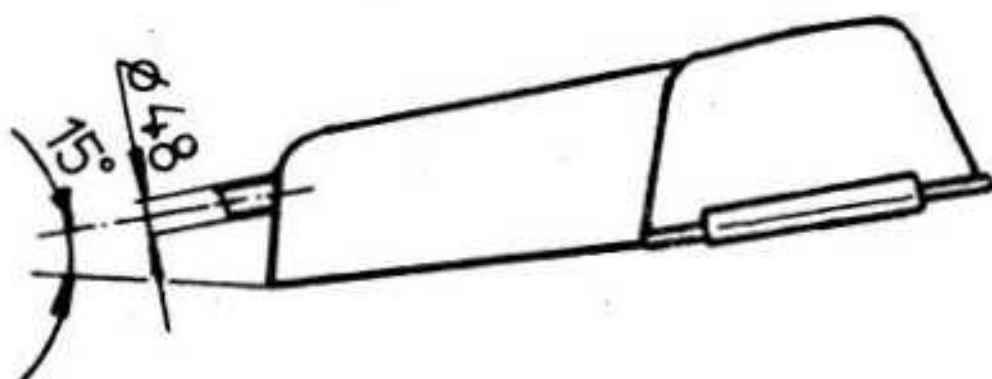


Abb. 1

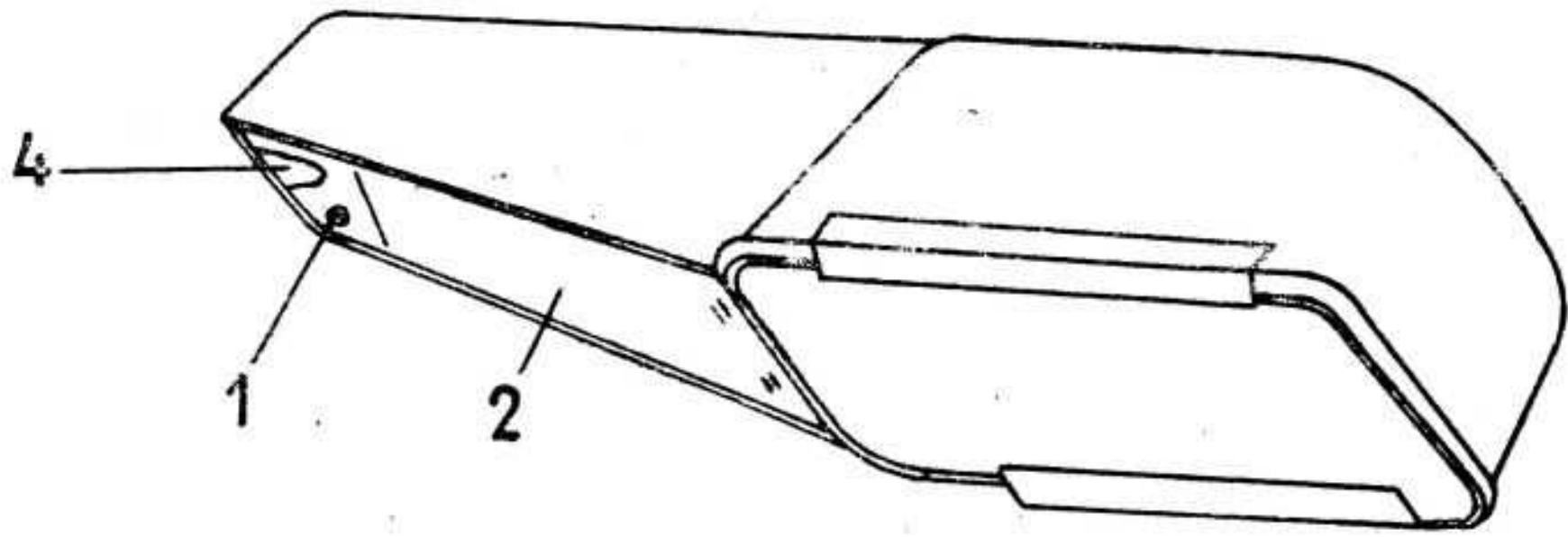


Abb. 2

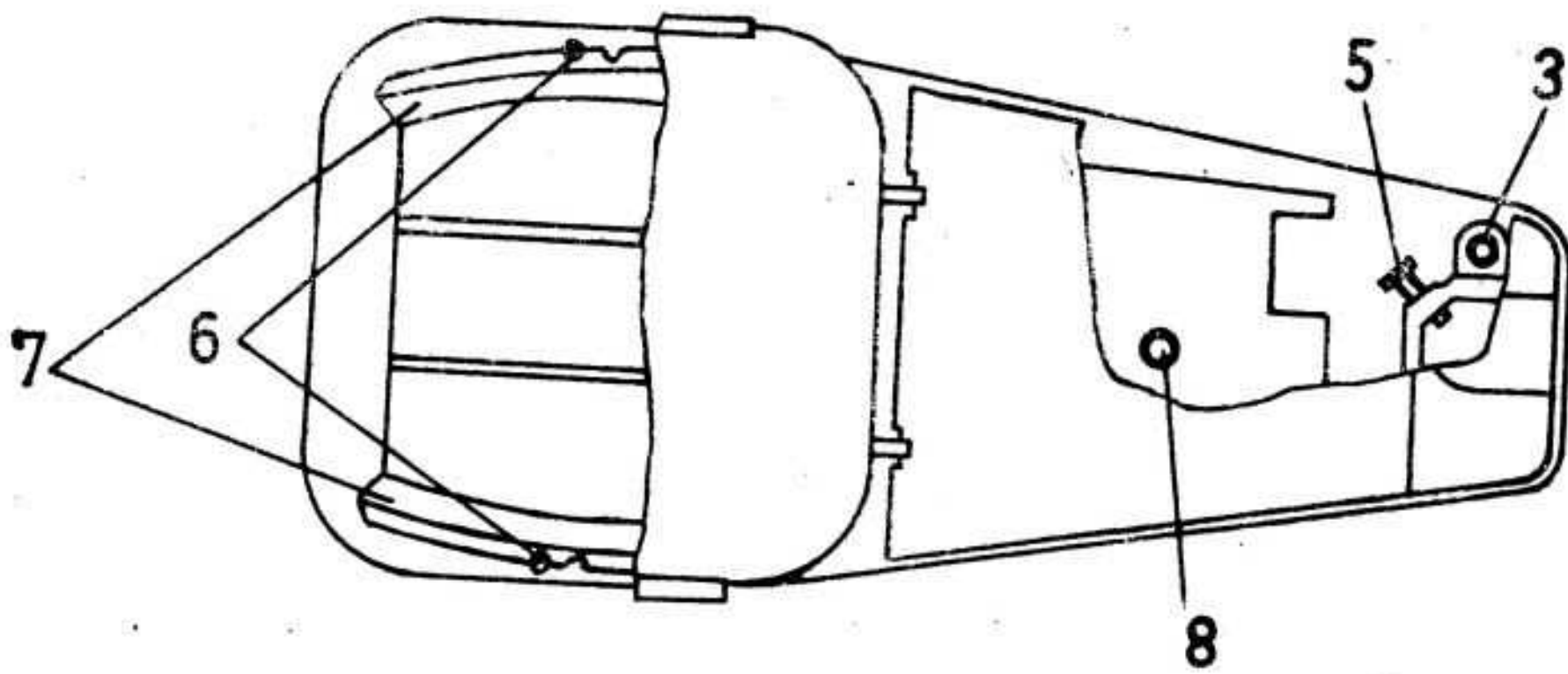


Abb. 3

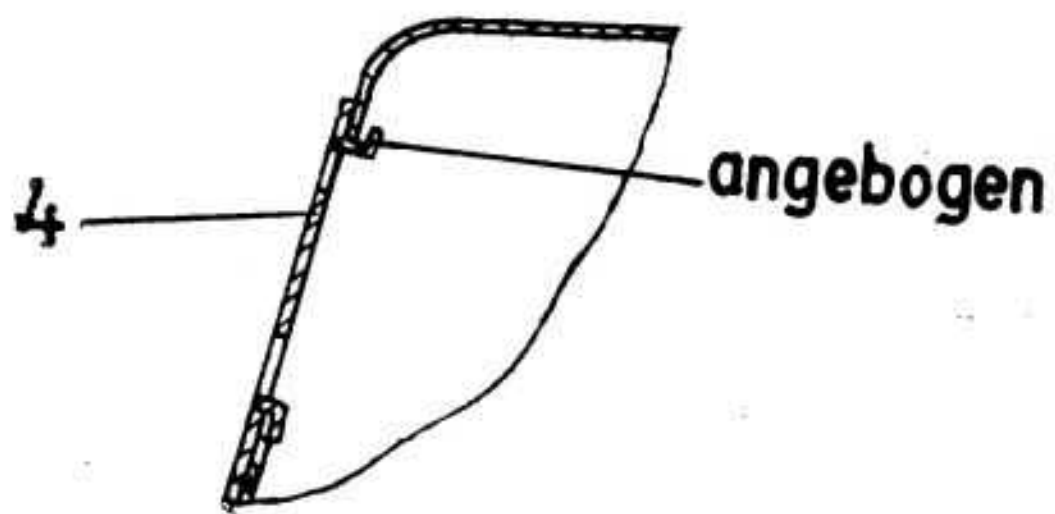
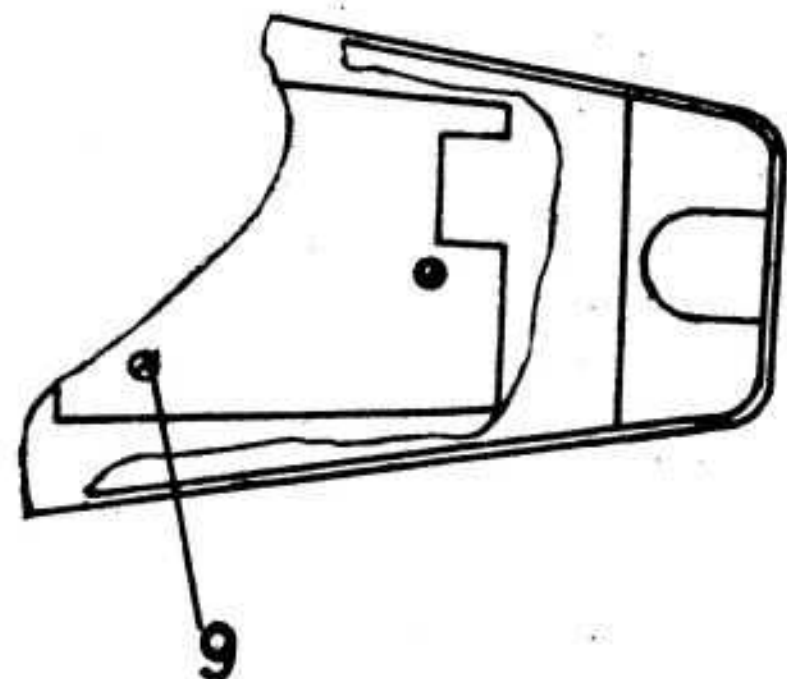


Abb. 4



## **1. Montage als Ansatzleuchte (Rohrstutzen $\varnothing$ 48 mm, 100 mm lang)**

(siehe Abb. 1 und 2)

- Schraube (1) lösen
- Deckel (2) abklappen
- Sechskantmutter M 12 (3) ca. 15 mm herausdrehen
- Leuchte auf den Rohrstutzen bis zum Anschlag aufschieben
- Sechskantmuttern M 12 fest anziehen

## **2. Montage als Aufsatzleuchte (Rohrstutzen $\varnothing$ 60 mm, 71 mm lang)**

(siehe Abb. 1 bis 4)

- Schraube (1) lösen
- Deckel (2) abklappen
- Platte (4) aus dem Deckel mit Werkzeug ausbrechen
- Leuchte auf Rohrstutzen aufsetzen
- Schrauben M 8 (5) fest anziehen
- an Platte (4) Stege anbiegen und entsprechend Abb. 3 Bohrung in Gußteil verschließen

## **3. Verstellen der Reflektorschalen**

(siehe Abb. 2)

- Schrauben (6) lockern
- Reflektorschalen (7) herausnehmen und in bisher freie Schlitze im Reflektorboden einsetzen
- Schrauben (6) anziehen

## **4. Auswechseln der elektrischen Einheit**

- Netzspannung ausschalten
- Deckel (2) öffnen
- Anschlußleitung und Leitungen zur Fassung lösen

- elektrische Einheit gegen Gehäuse halten und
  - bei Typen 5211-0629-00 bis 5211-0643-16  
Sechskantmutter M 12 (8) s. Abb. 2 vom Bolzen lösen und Einheit abnehmen.
  - bei Typen 5211-0629-00 bis 5211-0651-16  
3 Sechskantschrauben M 6 (9) s. Abb. 4 lösen und Einheit abnehmen.
- neue elektrische Einheit in umgekehrter Reihenfolge montieren

### **Achtung!**

- Schutzgrad nur im Winkel zwischen  $0^\circ$  und  $15^\circ$  zur Horizontalen gewährleistet.
- Bei Leuchten für leistungsreduzierten Betrieb Kennzeichnung der Anschlußklemme beachten.